

1

1. O Kö - nig al - ler Eh - ren, Herr Je - su, Da - vids Sohn, Dein Reich soll
 2. Von Dei - nem Reich auch zeu - gen die Leut aus Mor - gen - land; die Knie sie
 6. Du wollst in mir ent - zün - den Dein Wort, den schö - nen Stern, daß fal - sche

c.f.

2

(8) 1. O König al - ler Eh - ren, Herr Je - su, Da - vids Sohn, Dein Reich soll
 2. Von Dei - nem Reich auch zeu - gen die Leut aus Mor - gen - land; die Knie sie
 6. Du wollst in mir ent - zün - den Dein Wort, den schö - nen Stern, daß fal - sche

Männerstimme (Instrument) ad libitum

3

1. O Kö - nig al - ler Eh - ren, Herr Je - su, Da - vids Sohn, Dein Reich soll
 2. Von Dei - nem Reich auch zeu - gen die Leut aus Mor - gen - land; die Knie sie
 6. Du wollst in mir ent - zün - den Dein Wort, den schö - nen Stern, daß fal - sche

1. e - wig wäh - ren, im Him-mel ist Dein Thron; hilf, daß all - hier auf Er - we - ike - un -

2. vor Dir beu - gen, weil Du ihn' bist be - kannt. Der neu Stern auf Dich

6. Lehr und Sün - den sei'n mei-nem Herzen fern. Hilf, daß ich Dich er -

(8) 1. Reich soll e - wig wäh - ren, im Him-mel ist Dein Thron; hilf, daß all - hier auf Er - we - ike - un -

2. Knie sie vor Dir beu - gen, weil Du ihn' bist be - kannt. Der neu Stern auf Dich

6. fal - sche Lehr und Sün - den sei'n mei-nem Herzen fern. Hilf, daß ich Dich er -

1. e - wig wäh - ren im Him-mel ist Dein Thro - den den Men-schenweit und
 2. vor Dir beu - gen, weil Du ihn' bist be - kannt wei - set, da - zu das gött-lich
 6. Lehr und Sün - den sei'n mei-nem Her-zer ken - ne und mit der Chri-sten -

1. weit und breit Dei - n' wer - den zur See - len Se - lig - keit.
 2. gött - lich Wort. Dei - n' wer - den zur See - len Se - lig - keit.
 6. Christen - heit Dei - n' wer - den zur See - len Se - lig - keit.

(8) 1. Mensch - eich bekannt mög - wer - den zur See - len Se - lig - keit.
 2. zu de - man Dich bil - lig - wer - den zur See - len Se - lig - keit.
 6. m' - ch - mei - nen Kö - nig - man Dich bil - lig - prei - set, daß Du - bist un - ser - in E - wig - keit.
 Ich bekannt mög - wer - den zur See - len Se - lig - keit.
 man Dich bil - lig - prei - set, daß Du - bist un - ser - in E - wig - keit.
 ch mei - nen Kö - nig - man Dich bil - lig - prei - set, daß Du - bist un - ser - in E - wig - keit.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

1+2 / 1+2+3 / Wird 3 gesungen (oder gespielt),
 so ist 2 nur mit Frauenstimmen möglich.

1. O Kö - nig al - ler Eh - ren, Herr Je - su, Da -
 3. Du bist, Herr, ein gro - ßer mein er - Kö - nig, wie uns _____ die
 5. Du wollst Dich mein er - bar - men, in Dein Reich nimm -

c.f.

1. O Kö - nig al - ler Eh - ren, Herr Je - su, Da -
 3. Du bist, Herr, ein gro - ßer mein er - Kö - nig, wie uns _____ die
 5. Du wollst Dich mein er - bar - men, in Dein Reich nimm -

1. O Kö - nig al - ler Eh - ren, Herr Je - su,
 3. Du bist ein gro - ßer mein er - Kö - nig, wie un -
 5. Du wollst Dich mein er - bar - men, in Je - su,

1. - - - vids Sohn, Dein Reich soll e - Dr -
 3. Schrift ver - meldt, doch Dein ach - test Gü - te we ver - und
 5. _____ mich auf, _____

1. - - - vids Sohn, Dein Reich soll e - Dr -
 3. Schrift ver - meldt, doch Dein ach - test Gü - te we ver - und
 5. _____ mich auf, _____

1. Da - vids Sohn, Dein doc - - - ren, im
 3. Schrift ver - meldt, _____ - - - nig ver - und
 5. nimm mich auf, _____

1. Him - mel ist _____ alf, daß all - hier auf Er - den, hilf,
 3. gäng - lich Gut _____ prangst Mein' nicht auf stol - zem Ros - se, prangst mein
 5. seg - ne r _____ Thron; hilf, daß all - hier auf Er - den, hilf,
 _____ und Lauf. prangst Mein' nicht auf stol - zem Ros - se, prangst mein
 _____ und Thron; _____ hilf, daß all - hier auf Er - den, hilf,
 _____ und Geld, hilf, nicht Fein - den auf den

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert + Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

PROB

Carus-Verlag

1. daß all - hier auf Er - den den Men - schen weit und breit,
 3. nicht auf stol - zem Ros - se, trägst kei - ne güld - ne Kron,
 5. Fein - den wollst Du weh - ren, dem Teu - fel, Sünd und Tod,
 den trägst dem

1. daß all - hier auf Er - den den Men - schen weit und breit,
 3. nicht auf stol - zem Ros - se, trägst kei - ne güld - ne Kron,
 5. Fein - den wollst Du weh - ren, dem Teu - fel, Sünd und Tod,
 den trägst dem

1. hier auf Er - den den Men - schen
 3. stol - zem Ros - se, trägst kei - ne
 5. wollst Du weh - ren, dem Teu - fel,

1. Men - schen weit und breit Dein Reich be - kannt
 3. kei - ne güld - ne Kron, Du daß sit - zest ni - sie mich
 5. Teu - fel, Sünd und Tod,

1. Men - schen weit und breit Dein Reich be - kannt
 3. kei - ne güld - ne Kron, Du daß sit - zest ni - sie mich
 5. Teu - fel, Sünd und Tod,

1. weit und breit Dein Reich be - kannt mög
 3. güld - ne Kron, Du daß sit - zest ni - sie mich wer -
 5. Sünd und Tod, mi - nn - t mög im Schlos -
 ver - seh -

1. - - den - lig - - keit.
 3. - - se; - und - Hohn.
 5. - - ren; - ler - Not.

1. - - den - lig - - keit.
 3. - - se; - und - Hohn.
 5. - - ren; - ler - Not.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

1. - - den - lig - - keit.
 3. - - se; - und - Hohn.
 5. - - ren; - ler - Not.

1. - - den - lig - - keit.
 3. - - se; - und - Hohn.
 5. - - ren; - ler - Not.

O König aller Ehren

Worte: Martin Behm 1606 / Strophe 7: Hannover 1953
Weise: "Ich freu mich in dem Herren": Bartholomäus Helder 1648
Sätze: Jens Rohwer 1963/64

1. O Kö-nig al-ler Eh-ren, Herr Je-su, Da-vids Sohn,
 4. Doch bist Du schön ge-zie-ret, Dein Glanz er-streckt sich weit,
 7. Dir, ew-ger Va-ter dro-ben sei Preis zu je-der Frist.

Dein Reich soll
 Dein Gr
 Dich



Evaluation Copy - Quality may be reduced • Can't print

Ausgabekualität gegenüber Original evtl. gemindert

1. Men-schenw
4. Dein M
7. wer

Reich be-kannt mög
sie im Frie-den
uns zum Him-mel

wer - den zur
sit - zen, die
füh - re. Gott

See - len Se - lig -
Bö - sen stür - zen
sei all - zeit ge -
keit.
bald.
preist!

ein Reich be-kannt
daß sie im Frie
und uns zum Him

mög wer -
den sit -
mel füh -

den zur See - len
zen, die Bö - sen
stür - zen
seit
ge -
keit.
bald.
preist!

Dein Reich
daß sie
im Frie
und uns
be - kannt
mög wer
den sit
mel füh
den zur See
zen, die Bö
re. Gott sei
len Se
sen stür
all - zeit
lig -
zen
ge -
keit.
bald.
preist!